

RACHEL Blatt

Gemeinde- und Urlauberzeitung der Nationalparkgemeinde Sankt Oswald - Riedlhütte

Ausgabe Nr. 186

15. September - 15. Oktober 2026



Gemeindenachrichten:

Die Gemeinde informiert

Wir gratulieren / Wir trauern

Aus den Pfarreien

Aus dem Kultur- und Vereinsleben

Veranstaltungen



Foto: Gemeinde

Sie brauchen **DRUCKSACHEN**
für Ihre Firma oder privat?

- Briefbögen & Endlosdruck
- Geschäftsdrucksachen aller Art
- individuelle Visitenkarten
- Stempel
- Schülerzeitungen
- Kuverts
- Bindearbeiten aller Art

08552 625093

Sachsenring 31
94481 Grafenau
www.agentur-ssl.de
info@agentur-ssl.de



Praxis-Neueröffnung zum 1. Juli 2026

Sabine Kaspari

**Heilpraktikerin
für Psychotherapie**

Siebenellen 23

94568 St. Oswald/Riedlhütte

08552/9754910, Info@Sabine-Kaspari.de



**Außergewöhnliches
sakrales Adventskonzert**

**OSWALD
Sattler**

INNERNZELL

**PFARRKIRCHE
ST. NIKOLAUS**

**Mittwoch,
02. Dezember 2026
19.00 Uhr**

www.konrad-konzert.de



KARTENVORVERKAUF

GEMEINDE INNERNZELL, Schulstr. 3, 94548 Innernzell, Tel.: 08554 / 735
geöffnet: Mo – Fr.: 08.00 – 11.30 Uhr

GEMEINDE SCHÖFWEG, Rachelstr. 1, 94572 Schöfweg, Tel.: 09908 / 279
geöffnet: Mo – Fr.: 08.30 – 12.00 Uhr

Bundesweiter Ticket- und Versandservice:
Konrad Konzert Tel.: 0170 / 299 00 55

WEINDEL & FRIEDL
Steuerberatungsgesellschaft
GmbH & Co. KG



Dipl.-BW (FH)
Franz Maier, MAS
Beratender Betriebswirt
Hengersberg
Unterschleißheim

Dipl.-BW (FH)
Stefan Friedl
Steuerberater
Hengersberg
Spiegelau

B.Sc.
Markus Bauer
Steuerberater
Hengersberg
Waldkirchen

*Nachfolge gestalten,
Zukunft sichern.*

STEUERBERATUNG

www.weindel.de



FACHBERATER
für Unternehmensnachfolge
(DSfV e.V.)



Fachberater
für den Heilberufsbereich
(IFU / ISM gGmbH)

Zum Sägewerk 5 | 94491 Hengersberg
Tel.: +499901-9315-0 | info@weindel.de

**müller
Bauunternehmen**

REGIONAL VERWURZELT - MEISTERLICH GEBAUT

Wiesenweg 3 | 08553-9 11 21
94518 Spiegelau | info@mueller-spiegelau.de
Inh. Christopher Müller | www.mueller-spiegelau.de

- | | |
|-------------------|----------------------------|
| ✓ Hochbau | ✓ Neu-, Um - und Anbauten |
| ✓ Altbausanierung | ✓ Containerdienst |
| ✓ Galabau | ✓ Transporte |
| ✓ Estriche | ✓ Maschinenverleih |
| ✓ Baustofflager | ✓ Erd- und Tiefbauarbeiten |

IHR PARTNER SEIT 1975!



**JOB
GESUCHT?
WIR STELLEN EIN!**

Mit kreativen „Fake News“ und einem nachdenklichen Motto wurden 21 Schülerinnen und Schüler der Paul-Friedl-Mittelschule Riedlhütte in einer Abschlussfeier in würdevollem Rahmen auf neue Wege entsendet. Nach neun Jahren Schulzeit und erfolgreichem Mittelschulabschluss ergeben sich nun für alle Absolventen, sowie auch für Religionslehrer Wilhelm Schödlbauer neue Wege.



In der festlich geschmückten Kirche Sankt Josef, fand zunächst ein Wortgottesdienst statt, der von Pfarrer Tobias Keilhofer und Diakonin Gabi Neumann-Beiler feierlich gehalten wurde. Für den Religionslehrer der 9. Klasse war es ein besonderer Moment, denn für ihn fand tatsächlich der letzte Gottesdienst einer Abschlussklasse an der Mittelschule statt. Nach dem persönlich gespendeten Segen an alle Abschlussschülerinnen und -schüler, bei dem jeder ein kleines Kreuz an einem Lederband überreicht bekam, verabschiedete sich der Religionslehrer mit einem geknott vorgetragenen Saxophonsolo von den Anwesenden in der Kirche.

Im Anschluss ging es dann zur Aula der Schule, wo die Gäste zu einem Sektempfang und kleinen Häppchen, vom Elternbeirat und Fachoberlehrerin Annemarie Graf stilvoll zubereitet, geladen wurden. In der Turnhalle der Mittelschule fand schließlich der Festakt statt. Die Feier stand unter dem Motto „Glaube nicht jede Schlagzeile – schreib deine eigene Geschichte“. Auch Bürgermeister Andreas Waiblinger und Elternbeiratsvorsitzende Bianca Zieringer überbrachten den Absolventen in ihren Ansprachen die besten Wünsche für ihre berufliche Zukunft. Klassenleiter Alexander Watzl schlüpfte in seiner Abschlussrede in die Rolle eines Nachrichtensprechers und nahm in einer „Fake-News-Sendung“ einige Ereignisse aus dem letzten Schuljahr humorvoll auf die Schippe. Auch er ermutigte die Schülerinnen und Schüler dazu, sich nicht zu sehr von Meinungsmachern und Influencern beeinflussen zu lassen, Informationen stets kritisch zu hinterfragen und sich seine eigene Meinung daraus zu bilden. „Wir sind schon sehr auf eure eigenen Geschichten gespannt, die ihr alle in den nächsten Jahren schreiben werdet!“. Mit diesem Hoffnungswunsch und dem guten Rat, sich Freundschaften und Kontakte zu bewahren und zu pflegen, wurde zur Zeugnisverleihung übergeleitet. Die drei Jahrgangsbesten Leonie Bauer (1,6), Marcel Burghart und Yuliia Vladyshevskaya (jeweils 2,2) wurden mit Geschenken der Gemeinde bzw. der Schule geehrt. Alle Entlassschüler erhielten vom Elternbeirat personalisierte Badetücher für die anstehenden, wohlverdienten Ferien. Zum Ausgang der Feier wurde von allen Anwesenden noch gemeinsam die Bayernhymne gesungen. Besonderer Dank gilt den Schülern Benjamin Watzl vom LLG und Stefan Zieringer aus der 8. Klasse, die mit ihrer Steirischen Harmonika die Feier zünftig umrahmten.

Absolventen:

Bauer Leonie, Baumann Niklas, Botschafter Marcel, Burghart Marcel, Di Prospero Mia, Englmaier Yasmin, Hauschildt Anna-Marie, Herzig Lukas, Hopfinger Moritz, Khoblenko Polina, Kolic Gabrijela, Liebl Milena, Lohvynenko Maksym, Macht Emily, Matiashenko Samir, Meier Timo, Schreindl Jakob, Schreiner Helena, Slavita Maksym, Vladyshevskaya Yuliia, Zlydenna Yelyzaveta

**PODOLOGISCHE FACHPRAXIS
FÜR MEDIZINISCHE FUSSPFLEGE**

HEINZ STEMPINSKI
Podologe

Abrechnung aller Krankenkassen für Diabetiker
Es begrüßt Sie Heinz Stempinski mit Team
Wir beraten und behandeln Sie qualifiziert!

Schwarzmaier Straße 3 · 94481 Grafenau
Mobil 0151 50560915
Termine nach tel. Vereinbarung/Hausbesuche

nächste Gemeinderatssitzung:

voraussichtlich Donnerstag, 17. September 2026

Redaktionsschluss 15. Oktober bis 15. November:

Donnerstag, 24. September bis 12 Uhr

Ab ins Kloster

Gut gelaunt, bei herrlichem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen machte sich die 45-köpfige Gruppe auf Einladung des Gartenbauvereins St. Oswald auf den Weg nach Metten. Das Kloster Metten war das diesjährige Ziel der Lehrfahrt und des Jahresausfluges. Da der Weg relativ kurz war, war das erste Zwischenziel schnell, direkt am Donauufer erreicht. Hier stärkte sich die Gruppe bei einer kleinen Brotzeit. Am Kloster Metten angekommen, ging es erst zu den großen Gewächshäusern und dem Laden der Gärtnerei. Man merkte hier leider ganz deutlich, dass die hohen Temperaturen des Sommers und die Trockenheit auch hier den Pflanzen zu schaffen machten. Einiges an Kräutern und Gewürzen wurde aber aufgestöbert und machte sich mit auf den Weg nach St. Oswald. Das Mittagessen war im Biergarten des Mettner Hofes mit brasilianischem Ambiente bestellt.

Der Biergarten lud mit Palmen und etwas Urlaubsfeeling zum Verweilen und Genießen ein. Sowohl bayerische als auch brasilianische Gerichte erfreuten die Gruppe. Die Zeit zur freien Verfügung konnte zum Besuch der Klosterkirche und der Klostergärten genutzt werden. Ein Highlight des Tages war der Besuch mit Führung in der Barockbibliothek der Benediktinerabtei. Die Bibliothek beeindruckte durch ihre Jahrhunderte alte Geschichte, die alten und wertvollen Büchern, die barocke Ausgestaltung sowie die herrlichen Deckenfresken, die Glauben und Wissen vereinen. Den Abschluss des Tages bildete noch eine Stärkung mit Kaffee, Kuchen und kalten Getränken. Damit war die Gruppe bereit für die Heimfahrt.

RG



Blaulicht-Nachwuchs feiert Jubiläum: 10 Jahre Kinderfeuerwehr Riedlhütte-Reichenberg

Ein stolzes Jubiläum steht ins Haus: Die Kinderfeuerwehr Riedlhütte-Reichenberg feiert ihr zehnjähriges Bestehen. Was vor zehn Jahren als Angebot für die Jüngsten begann, ist heute aus der Nachwuchsarbeit unserer Feuerwehr gar nicht mehr wegzudenken. Am Samstag, den 12. September 2026, lädt die Feuerwehr von 13:00 bis 18:00 Uhr die gesamte Bevölkerung zu einem großen Aktionstag ein.



Auftakt mit feierlichem Kinder-Festzug

Die Feierlichkeiten beginnen um 13:00 Uhr mit einem besonderen Highlight: Ein bunter Kinder-Festzug zieht gemeinsam von der Kirche zum Feuerwehrhaus in Riedlhütte. Dort angekommen, erwartet die Besucher ein kurzer offizieller Festakt, zu dem auch Vertreter der Gemeinde sowie der Kreisbrandinspektion erwartet werden.

Spielerisch lernen, was im Ernstfall zählt

Im Jahr 2016 wurde die gemeinsame Nachwuchsabteilung ins Leben gerufen, um Kinder spielerisch an die Themen Brandschutz, Teamgeist und Erste Hilfe heranzuführen. „Der Spaß und die Gemeinschaft stehen bei uns immer im Vordergrund“, betont die Leiterin der Kinderfeuerwehr, Ramona Schwankl. Neben Wasserspielen und Basteln lernen die Jüngsten wichtige Grundlagen: Wie setze ich einen Notruf ab? Was brennt und was löscht? Das Konzept ist ein voller Erfolg: Viele der damaligen Gründungskinder sind heute bereits in der Jugendfeuerwehr aktiv oder verstärken mittlerweile die Einsatzabteilungen der Wehr. Für den Geburtstag haben die Betreuer und die Aktiven ein abwechslungsreiches Event auf die Beine gestellt, dass keine Langeweile aufkommen lässt.

Die Highlights des Festprogramms:

- Kinder-Feuerwehr-Olympiade: Spiel und Spaß mit Feuerwehr-Geschicklichkeitsspielen im Zweier-Team
 - Luftballon-Flugwettbewerb: Ein buntes Spektakel, bei dem die Ballons auf die Reise gehen.
 - Vorführungen: Interessante und lehrreiche Vorführungen rund um das Thema Feuerwehr.
 - Unterhaltung: Eine große Hüpfburg zum Austoben und buntes Kinderschminken mit Marina.
 - Tombola: Tolle Preise gewinnen und gleichzeitig die Nachwuchsarbeit unterstützen.
 - Festbetrieb: Reichhaltiges Angebot an Kaffee, Kuchen, Grillspezialitäten und Getränken.
 - Musik: Peter untermalt den Nachmittag mit stimmiger Musik
- Alle Bürgerinnen und Bürger, Nachbarfeuerwehren, Freunde und interessierte Familien sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Geburtstag gemeinsam mit den Kindern zu feiern.

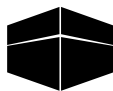
RS

Fallobst gesucht

Äpfel, Birnen usw. gesucht zur Fütterung von Wildtieren.

Matthias Simmet

Mobil: 0160/6432894



KIENINGER-BAU

KIENINGER-BAU GmbH

Ranfelser Straße 17 · 94579 Zenting

Telefon 09907 530 · Fax 09907 1070

info@kieninger-bau.de · www.kieninger-bau.de

Fußwallfahrt zur Hl. Mutter Anna, ein stärkendes Erlebnis!

Am Sonntag, den 26. Juli, machte sich wieder eine Gruppe von WallfahrerInnen aus dem Pfarrverband Spiegelau und Umgebung von Riedlhütte aus auf den Weg zur Hl. Mutter Anna nach Kreuzberg bei Freyung.

Pfarrer Tobias Keilhofer spendete zu Beginn des Sonntagsgottesdienstes den Teilnehmenden den Pilgersegen mit der Bitte um eine gute und unfallfreie Wallfahrt. Diese machten sich dann, begleitet von einem festlichen Orgelspiel durch Robert Keilhofer, auf den 22,5 km langen Weg.

Pilgerwegbegleiter Gemeindereferent i. R. Otto Öllinger dankte zu Beginn Ulla Schleinkofer für die köstlichen Speisen an Obst und Gemüse sowie für Getränke bei den Rastplätzen, für das Begleitfahrzeug und die Erinnerungskreuze, die die PilgerInnen gerne mit sich trugen. Sein Dank galt auch Hans und Sam Schleinkofer, sowie Erich Süß, die für die Streckenführung und Absicherung verantwortlich waren.

Zwischen den einzelnen Wegstationen wurden die Wallfahrer von Otto Öllinger zum Rosenkranzgebet eingeladen, der auch von Martha Nußhart, Rosalinde Süß und Bettina Lendner vorgebetet wurde. Es wurden Zeiten der Stille angeboten und auch das Gespräch miteinander kam nicht zu kurz. In Haslach freuten sich die PilgerInnen, als sie vom Glockengeläut begrüßt und von Mesnerin Bärbl Stockbauer empfangen wurden. Nach einer Rast und einer leiblichen Stärkung am Büfett, wurde in der Kapelle eine Andacht gehalten, bei der die Sonntagslesung mit dem Wunsch von König Salomo nach einem „hörenden Herzen“ zum Nachdenken einlud. Mit dem Lied „Alle meine Quellen entspringen in dir“ wurde dann weitergezogen zur Mittagsrast beim Nationalpark – Infozentrum in Neuschönau. Hier schlossen sich noch weitere PilgerInnen an.

Weiter ging es dann zur Ameiskapelle. Die Einkehr dort ist jedes Mal ein besonderes Erlebnis. Otto Öllinger erzählte vom Ursprung dieser Wallfahrtsstätte und erinnerte daran, wie es immer wieder gläubige, gotterfüllte Menschen sind, die Feldkreuze, Marterl und Kapellen errichten, bei denen die Menschen Trost finden und gestärkt werden. Nach einem Gebet und dem Lied „Segne du Maria“ zog man weiter nach Schönbrunn. Auch hier wurden die Wallfahrer vom Glockengeläut herzlich empfangen.

Pfarrer David begrüßte die Pilger in der Pfarrkirche und vertiefte die Gedanken vom „Hörenden Herzen“. Er verwies darauf, wie kostbar es ist, wenn man Mitgefühl zeigt, einander zuhört und sich in andere Menschen hineinversetzen kann.

Nach einer Brotzeit, die von der Pfarrgemeinderatsvorsitzenden Gertraud Mader und weiteren MitgliederInnen kredenzt wurde, zogen die Wallfahrer weiter. Der letzte Wegabschnitt führte über den Frauensteg hinauf nach Kreuzberg. Die Wallfahrer waren sehr froh, als man betend, nach dem steilen Anstieg bei der „Vater unser-Kapelle“ angekommen war und dann singend mit dem Halleluja Lied in Kreuzberg einzog.

Erwähnenswert ist die Ausdauer von Christa Steger, die mit 88 Jahren die älteste Teilnehmerin war und keine Zeichen der Erschöpfung zeigte. Die jüngste Wallfahrerin war Helena Schleinkofer mit 3 Monaten, die von ihrer Mama Anna einen Wegabschnitt mitgetragen wurde. Der abschließende Festgottesdienst, den mehrere Priestern aus dem Dekanat zelebrierten, darunter auch Pfarrer Tobias Keilhofer, war die Krönung des Tages. Hauptzelebrant war Monsignore Dr. Matthias Ambros aus Rom (gebürtig aus Mauth und ein Kurskollege von Pfarrer Keilhofer), der auch die Festpredigt hielt. Neupriester Mathias Eder spendete am Schluss den Primizsegen, der von den Gläubigen dankend angenommen wurde. Frohgemut gestärkt und dankbar, auch für das ideale Wetter, machten sich die Pilger wieder auf dem Weg nach Hause.

00



20 jähriges Jubiläum

Alles Gute zum 20. -jährigen Jubiläum bei der Familie Kfz-Transporte Eichinger für Walter Hiemann und Franz Hones. Zwei Jahrzehnte Einsatz, Zuverlässigkeit und Teamgeist – das ist heute keine Selbstverständlichkeit mehr. Danke für eure Treue und dafür, dass man sich immer auf euch verlassen kann. Auf viele weitere gemeinsame Jahre.



Immer einen Besuch wert:

„Dem Glasmacher über die Schulter schauen“ beim

Glasscherben Köck

Besichtigen Sie die größten Glasbäume der Welt im Wald-Glas-Garten.

Öffnungszeiten:

Aktuelle Öffnungszeiten finden Sie unter www.glasscherben-koeck.de.

Jeden Mittwoch von 10 bis 15 Uhr kann man eine Glaskugel selber blasen. Unter Anleitung eines erfahrenen Glasmachers können Kids und Erwachsene ihre eigene Glaskugel blasen. Anmeldung vor Ort. Hinweis: Die Glaskugel kann erst am nächsten Tag abgeholt werden. Infos unter Tel: 08553/2334.



Museum:



Klosterallee 4 | 94568 St. Oswald
Tel.: +49 (0) 85 52 97 48 89-0
E-Mail: wgm@npv-bw.bayern.de

DI - SO 9 - 17 Uhr

MO geschlossen außer Feiertage

B | B78 | B197 | BE | B196

BEACHTLICHE UNTERSCHIEDE GIBT ES AUCH BEI FAHRSCHULEN!



Elmberger Str. 15 • 94556 Neuschönau

Mobil Timo 0175 5642984 | Mobil Stephan 0175 59079088

intensiv-fahrschule@web.de

FAHRSCHULE
est. 1947 **WEISS**
SIGNER. MODERN. ERFOLGREICH.

TELEFON: 08552 / 1676

E-MAIL: KONTAKT@FS-WEISS.DE

WEBSITE: WWW.FS-WEISS.DE

INSTAGRAM: @FAHRSCHULE_INGO_WEISS

FILIALE GRAFENAU
GRÜBER STRASSE 3

FILIALE ST. OSWALD
GOLDENER STEIG 3

JETZT ONLINE ANMELDEN!



KFZ & TRANSPORTE EICHINGER
Höhenbrunnerstr. 21 | 94568 St. Oswald | Tel. 08552 2492

TAXI
TANZER

■ Taxifahrten aller Art

■ Krankenfahrten

■ Dialysefahrten

■ Chemo- und Bestrahlungsfahrten

Tel.: 08552 4911 und 08553 979666

**Wir suchen Taxifahrer auf 450 Euro
oder Teilzeit**

RoBi Fussbodenmarkt GmbH
Am Schacherfeld 1 | 94104 Tittling

Tel. 08504 9548502

Fax 08504 9548503

info@robi-fussbodenmarkt.de



FUSSBODENMARKT

Echtholzparkett | Bio-Vinyl-Boden | Vinyl
Bambus | Kork | Laminat | OSB-Verlegeplatten
Terrassendielen | Deckenpaneele
Holzbriketts | Zubehör

www.robi-fussbodenmarkt.de

Mitte September

Jeden Montag: Treffen der Eltern-Kind-Gruppe St. Oswald.

Von 9 bis 10.30 Uhr. Teresa Schopf (0151 22548742). (Ferien nicht)

Jeden Montag kostenlose Honigverkostung. Nach telefonischer Vereinbarung können versch. Honigsorten probiert werden. Hobbyimkerei Liebl, Ebenweg 3, 94568 St. Oswald, Tel.: 08552 762.

Jeden Dienstag: Kinderfußball Schnuppertraining.

Von 17 bis 18 Uhr für alle Mädels und Jungs von 4-8 Jahren. In der Turnhalle Riedlhütte. Anm. 0151 59131511 Dominik Kraft.



Jeden Donnerstag: Goldwaschen. Entlang der Großen Ohe wurde nach Gold gesucht. Bei unserer geführten Wanderung entlang des Klosterfilzes werden die noch sichtbaren Seifenhügel begutachtet – und am historisch anmutenden Goldwaschplatz bekommt jeder die Gelegenheit, selbst Gold zu waschen. Tel. Anm. unter 0800 0776650 1 Tag vorher.

Jeden Donnerstag: Salatbuffet im Wirtshaus zum Wichtl in Riedlhütte von 17:30 Uhr bis 20 Uhr. Anm. unter 08553 979004.

Jeden Samstag: Eselwanderung um 14 Uhr in St. Oswald bei geeignetem Wetter. Dauer ca. 1,5 h. Wanderung ist geeignet für Groß und Klein, kostenlos, ggf. kl. Unkostenbeitrag wäre erfreulich. Info und Anmeldung unter 0170 4422973

12. September: 10 Jahre Kinderfeuerwehr Riedlhütte. S. 4.

13. September: Wallfahrt zur Ameiskapelle. 12.30 Uhr Beginn an der Kirche St. Oswald. 15 Uhr Gottesdienst an der Ameiskapelle.

20. September: Lusenbergmesse.

23. September: Infoabend Firmung 2027. Alle Jugendlichen aus dem Pfarrverband Spiegelau, die im Jahr 2011 oder jünger geboren sind, sind zu einem Informationsabend um 19 Uhr in die Stadtpfarrkirche Spiegelau eingeladen.

26. September: Weinfest Pfarrei St. Oswald ab 16 Uhr Pfarrheim.

26. September: Kinderbasar in der Mehrzweckhalle der Grundschule Spiegelau von 10-12 Uhr. Einlass für Schwangere (mit einer Begleitperson) ab 9:30 Uhr. Verkauf gut erhaltener Baby- und Kinderkleidung, Spielsachen sowie andere Artikel rund ums Kind.

26. September: Bodyfit Sportkurs der Vhs. Sportplatz in Riedlhütte von 10-11 Uhr. Anm. erforderlich auf der Internetseite der Vhs. Kostenlos. (Weitere Kurse: 12. September: Freyung, 19. September: Perlesreut, 10. Oktober: Grafenau, 17. Oktober: Schönberg).

27. September: Bürgerwanderung 2026 mit Landrat Sebastian Gruber. Beginn 10 Uhr. Start/Ziel: Erlauzswisel, Restaurant am See. Dauer ca. 3 h. Streckenlänge 8 km. Anschließend Einkehr im Restaurant am See. Nur begrenzte Teilnehmerzahl. Anmeldung: buero.landrat@landkreis-frg.de, Tel. 08551 57-1000.

30. September: KDFB Wallfahrt nach Altötting - Anmeldung 08552/1271 oder 08552/2906

Anfang Oktober

Jeden ersten Samstag: kostenloser Schnuppertag des Golfclub am Nationalpark Bayerischer Wald e.V. von 8-88 Jahren von 13-16 Uhr. Unter Anleitung des Übungsleiters Golf (H.-P.Töllner) auf der Driving Range mit Erfrischungsgetränk incl.

Jeden ersten Montag: Sengzelten von 11:30-14:00 Uhr. Bayerwald-Pizza herzhaft oder süß am Dorfbackofen in St. Oswald.

03. + 04. Oktober: „Tage der offenen Türe 2026“, bei der Feld- und Waldbahn Riedlhütte e.V. am Festplatz in Riedlhütte. Von 10-17 Uhr geöffnet. Fahrten auf der Feldbahn finden von 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr statt. www.feldbahn-riedlhuette.de

03. Oktober: Pfarrverbandsgottesdienst in der Pfarrkirche St. Oswald um 18. Uhr musik. Gestaltung des Gottesdienstes: Church Five unter der Leitung von Christine Domani anschl. Ehrenamtsabend im Pfarrheim.

04. Oktober: Familiengottesdienst anl. Erntedank in der Pfarrkirche St. Oswald..

Keine Gewährung und Haftung für die Richtigkeit von Veranstaltungen in diesem Heft.

Oswaldichor probt wieder - Allerheiligen

Ab dem 15. September 2026 probt der Oswaldichor in St. Oswald wieder. Für einen Gottesdienst an Allerheiligen 2026 werden einfache, mehrstimmige Stücke einstudiert.

Alle interessierten Sängerinnen und Sänger, gerne auch Neueinsteiger, sind herzlich zu diesem Chorprojekt eingeladen!

Einzige Voraussetzung ist die Freude am Singen zur Ehre Gottes. Der Einstieg ist auch noch am 22. September 2026 möglich. Gepröbt wird immer dienstags von 19:30 bis 21:00 Uhr im Pfarrheim St. Oswald (Klosterberg 5, 94568 St. Oswald).

Nähere Infos bei Chorleiter Julian Vater: 0157 77 74 63 18 oder jul-vater@gmx.de. Keine Anmeldung notwendig.

Aus der Grundschule Spiegelau

Hast du Töne!!!

Ungewohnte Töne in der Schule. Der Grund dafür war der „Tag der Blasmusik“, den die Stadtkapelle Grafenau mit viel Engagement an der Schule veranstaltete. Organisiert wurde die gelungene Aktion von der Dirigentin Ingrid Grötzinger, die in Begleitung von vielen Musikern der Grafenauer Stadtkapelle in der Grundschule erschienen war, um den Kindern die Freude an der Musik und den verschiedenen Instrumenten näherzubringen. Auch der Schulchorleiter Bernhard Pilstl ließ es sich nicht nehmen, bei dieser Gelegenheit den Kindern sein Lieblingsinstrument, die Gitarre, näher zu bringen.

Der „Tag der Blasmusik“ war jedenfalls ein voller Erfolg und wird den Kindern sicher noch lange in Erinnerung bleiben. Wenn Kinder musizieren, bekommt die Zukunft eine Melodie.



Gemeinsam miteinander wachsen

Bei der diesjährigen Siegerehrung wurden an der Grundschule Spiegelau sowohl das neue Schulprofil und die Pausenhofdekoration eingeweiht, als auch zahlreiche Sieger in verschiedenen Sportdisziplinen und im Lesen ausgezeichnet.

Die besten Leichtathleten waren im Sprint Johanna Schiller, Quint Olijslagers,



Mia Joachimsthaler und Ludwig Bauer. Im Weitsprung siegten Feline Döhring, Niklas Denk, Leon Kern, Lina Moser, Sophie Pfeffer und Elias Garhammer. Am weitesten warfen Ida Friedl, Feris Belhaj Hmida, Mia Joachimsthaler (auch Kreissiegerin) und Denys Kotov (ebenfalls Kreissieger). Insgesamt errangen die Dritt- und Viertklässler 15 goldene, 25 silberne und sechs Sportabzeichen in Bronze. Den zweiten Platz beim Kreisfußballturnier erreichte die Klasse 4a mit Michael Prager.

Lesen macht Spaß – und kann sich auszahlen! Auch die vier fleißigsten Antolin-Leseratten unserer Schule wurden ausgezeichnet. Die diesjährigen Besten waren Constantin Pinker (Klasse 1) mit 2.168 Punkten, Sarah Traxinger (Klasse 2) mit 2.483 Punkten, Elias Betzold (Klasse 3) mit 3.574 Punkten und Amelie Aigner (Klasse 4) mit beeindruckenden 8.473 Punkten.

GS Sp.

Aus der OGS

Ein lebendiges und motivierendes Schuljahr

In den verschiedenen AGs, von Kochen über Nationalpark bis hin zu Tanz, Natur und Stiller Pause, konnten die Kinder mit Freude lernen und ihre individuellen Stärken weiterentwickeln.

Unter der Anleitung von Frau Susanne Zuda gestalteten mehrere Kinder die Wand rund um den Aufzug neu. Entstanden ist ein farbenfrohes Gemälde, das die Sage vom Lusen lebendig werden lässt.

Besonders freuten sich die Kinder in der letzten Schulwoche auf kleine kulinarische Köstlichkeiten. Von der Grillparty bis zum beliebtem Eisknödel verwöhnte unsere Köchin Julia die Lang- und Kurzgruppenkinder.

Für die Kinder der vierten Klassen gab es zum Abschied ein besonderes Geschenk: ein personalisiertes Schlampermäppchen. Frau Halser übernahm mit viel Sorgfalt die Gestaltung dieser persönlichen Erinnerungsstücke – ein herzliches Dankeschön dafür.

OGS



Autohaus Richard Hable

BMW Vertragshändler MINI Service

Spitalstraße 33
94481 Grafenau
Tel. 085 52/9607-0
www.bmw-hable.de



Freude am Fahren



Haustechnik GROSS

Heizung • Sanitär • Lüftung • Solar
inkl. Wartung und Notdienst

Haslach 119, 94568 St. Oswald
Tel. 0151 28183271
haustechnik.bgross@gmail.com

Aus der Paul-Friedl Mittelschule

Heimische Nationalparktiere entstehen aus Pappmache

In den vergangenen Wochen beschäftigten sich Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse der Paul-Friedl-Mittelschule Riedlhütte im Rahmen des Kunstunterrichts mit den Tieren des Nationalparks Bayerischer Wald und den heimischen Wäldern der Region. In kleinen Gruppen entstanden beeindruckende Tierplastiken, die mit viel Geduld und handwerklichem Geschick angefertigt wurden.

Zum Abschluss, in der letzten Schulwoche vor den Sommerferien, präsentierte die 6. Klasse ihr Kunstprojekt, das mit interaktiven Elementen ausgeschmückt war, in der Aula. Neben der versammelten Schulgemeinschaft, waren außerdem Bürgermeister Andreas Waiblinger und die pädagogische Leitung des Nationalparks Nicole Graf-Kilger zu Gast. Neben den ausgestellten Tierplastiken, erwarteten die Besucher zudem einige Mitmach-Stationen.



Spannender Vormittag im Nationalpark

Einen lehrreichen Vormittag verbrachte die 5. Klasse mit Natur- und Technik Lehrer Alexander Watzl im Nationalpark Bayerischer Wald rund um das Waldspielgelände Spiegelau. Unter dem Motto „Leben am und im Wasser“ erkundeten die Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit dem Waldführer Christoph Baierer die Tierwelt eines Waldbachs und eines Wiesenteichs.

PFM



Aus der Realschule Grafenau

Zielsicher ins Schuljahresende



Grafenauer Realschüler tauschen Klassenzimmer gegen Schießstand. Im Rahmen der Projektwoche besuchten die 6. Klassen der Realschule Grafenau die Altensteinschützen Großarm-

schlag. Neben Ruhe, Konzentration und Zielgenauigkeit stand vor allem der Gemeinschaftsgeist im Vordergrund.

Kultusministerin Anna Stolz ehrt Bayerns beste Absolventen

Kultusministerin Anna Stolz hat 82 ausgewählte Schulabsolventinnen und Schulabsolventen aller Schularten aus allen bayerischen Regierungsbezirken eingeladen, um ihnen stellvertretend für den Abschlussjahrgang 2026 zu gratulieren. Unter den Geehrten war als eine von zehn Schülern und Schülerinnen aus dem Regierungsbezirk Niederbayern auch Anna Wurstbauer, die neben einem herausragenden Abschluss an der Staatlichen Realschule Grafenau auch vorbildliches ehrenamtliches Engagement auszeichnete.



Schulsanitäter mit Lions-Preis ausgezeichnet

An der Staatlichen Realschule Grafenau stand die letzte Schulwoche ganz im Zeichen der Ersten Hilfe. Besonders gefragt waren zunächst die Schulsanitäter. Die ausgebildeten Ersthelfer stehen ihren Mitschülerinnen und Mitschülern bei kleineren Verletzungen und geringfügigen Beschwerden schnell und kompetent zur Seite. Auch die Schülerinnen und Schüler der achten Jahrgangsstufe beschäftigten sich intensiv mit dem Thema „Erste Hilfe“. Sie absolvierten eine Erste-Hilfe-Ausbildung, wie sie beispielsweise für den Erwerb des Führerscheins benötigt wird. Für ihren Einsatz und ihr Engagement innerhalb der Schulfamilie wurden die Schulsanitäter der Realschule Grafenau mit dem Lions-Schulpreis 2026 ausgezeichnet.

RS Gr.



Praml
Haus- u. Energietechnik

Heizung - Solar - Sanitär

Goldener Steig 35
94568 Sankt Oswald
Tel. +49 (0) 8552/91491
Fax +49 (0) 8552/91492
Mobil 0171 883 02 80
info@heizung-praml.de



Die
Gemeindeverwaltung
 und das
Team vom Rachelblatt
 wünscht allen
SCHULANFÄNGERN
 und
SCHÜLERN
 einen
guten Schulstart

Illustration: KI-generiert




Jetzt bewerben

Service aus Leidenschaft gesucht

Sie lieben die Arbeit mit Gästen und haben Freude daran, Gastgeber zu sein? Dann werden Sie Teil unseres Teams, in dem Servicequalität, Herzlichkeit und ein familiäres Miteinander großgeschrieben werden.

Ihre Aufgaben

- Selbstständiges Führen einer Station im Hotelrestaurant
- Herzlicher Empfang und professionelle Betreuung unserer Gäste
- Fachgerechtes Servieren von Speisen und Getränken
- Beratung unserer Gäste bei der Speisen- und Getränkeauswahl
- Getränkeauschank
- Kassenführung und eigenständige Abrechnung

Für Sie

- Übernatürliche Bezahlung
- Sonn- und Feiertagszuschläge
- Mitarbeiter-Benefits
- Flexible Urlaubsplanung
- Freie Nutzung unseres Wellnessbereichs
- Wertschätzendes Arbeitsklima in einem familiären Team

Wenn Sie Gastgeber mit Leidenschaft sind, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung
 Daniela Mautner
 mautner@euler-neuschonau.de
 +49 8558 97420-0

Euler Neuschönau 4****Superior
 Schöningerstraße 6 b
 94556 Neuschönau

Durch die Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie sich damit einverstanden, dass die Euler GmbH Ihre darin angegebenen Daten zur Weiterverarbeitung Ihrer Bewerbung verwendet.

Euler Naturhotel, B. Chalets | Schöningerstraße 6 b | 94556 Neuschönau | Deutschland | www.euler-neuschonau.de



SCHREINER
 BAUUNTERNEHMEN
... und die Erde bewegt sich

Ihr zuverlässiger Partner für:

- Hoch- und Tiefbau
- Sanierungs- und Umbauarbeiten
- Transporte
- Abbruch- und Entsorgungsarbeiten
- Containerdienst
- Winterdienst
- Bauschuttrecycling uvm.

Bauschuttannahme und Verkauf von:
Recyclingbaustoffen

Sie wollen einen Baustoff, der

- kostengünstig,
- qualitativ gleichwertig mit natürlichen Baustoffen,
- geprüft, güteüberwacht und zertifiziert ist?

Dann kaufen Sie unseren uneingeschränkt verwertungsfähigen **RC-Mix Körnung 0/63mm** und **RC-Betonkies 0/22mm**

Nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.schreiner-unternehmen.de

Für den Transport und Entsorgung stehen ca. 40 Container (von 5 – 35 m³) zum Verleih zur Verfügung, z.B. für Entsorgung von Bauschutt, Restmüll, Erdreich, etc.

Schreiner Karl • Bagger- und Fuhrunternehmen; Schöningerstraße 16 • 94556 Neuschönau; Tel.: 08558/96140 • Fax: 08558/961414; Mobil: 0171/4965938; eMail: info@schreiner-unternehmen.de; www.schreiner-unternehmen.de

Firmung 2026

Am Samstag, den 11. Juli, kam Generalvikar Josef Ederer aus Passau im Auftrag des Bischofs nach Spiegelau, um 26 Jugendlichen aus unserem Pfarrverband und aus Schönberg das Sakrament der Firmung zu spenden.

Sie hatten sich in den vergangenen Monaten auf diesen Tag vorbereitet und gestalteten auch den Firmgottesdienst mit. In seiner Predigt lud der Firmspender die jungen Christen ein, ihre Begabungen und Talente zu suchen, zu finden und sie einzusetzen, damit durch sie das Reich Gottes in dieser Welt aufgebaut werden kann. Nach der Erneuerung des Taufversprechens salbte der Generalvikar die Jugendlichen mit Chrisamöl und besiegelte sie mit der Gabe Gottes, dem Heiligen Geist.

Musikalisch gestaltet wurde der Firmgottesdienst vom Kinder- und Jugendchor Oberkreuzberg unter der Leitung von Karin Aigner.

Im Anschluss war bei einem Stehempfang im Pfarrgarten (Vergelt's Gott an Marita Baumgartner und Marianne Schmid) noch die Möglichkeit, mit dem Firmspender ins Gespräch zu kommen, bevor die Firmlinge mit ihren Paten in den Tag entlassen wurden.

Das Sakrament der Firmung empfangen:

Aydin Dilara, Bircheneder Luisa, Drexler Maria, Englmaier Yasmin, Flammersberger Lucas, Geier Adrian, Gnjec Stjepan, Gollis Fabian, Grobauer Emma, Grünzinger Julian, Haban Moritz, Hannes Rafael, Heyn Sophia, Hilpert Ben, Killinger Johannes, Krenn Lea, Lorenz Magdalena, Macht Emily, Manco Luana, Robl Jana, Saller Michael, Schilke Philipp, Stadler Jennifer, Stockbauer Johannes, Troll Phillip, Trs Johannes



(Bild: Fotostudio Eder)

FF Höhenbrunn feiert das neue Tragkraftspritzenfahrzeug

„Was lange währt wird einmal gut!“ Dieser Spruch könnte auch auf die FF Höhenbrunn zutreffen. Nach Jahre langen Planungen konnte noch vor Weihnachten 2025 das neue Tragkraftspritzenfahrzeug in Höhenbrunn in Empfang genommen werden. Nun war es soweit und das Fahrzeug konnte es den „kirchlichen Segen“ empfangen. Zu diesen Festakt, der anlässlich des Dorffestes stattfand, konnte Kommandant Gerhard Aufschläger und Vorsitzender Sebastian Köck neben den Feuerwehr- und Vereinsabordnungen eine große Anzahl von Ehrengästen begrüßen. Neben Landrat Sebastian Gruber, Bürgermeister und Schirmherr Andreas Waiblinger, mit seinen Gemeinderäten und der Geschäftsleitung der Gemeinde St.Oswald - Riedlhütte, Nina Vater, waren auch von der Feuerwehrführung KBI Armin Garhammer die KBM Thomas Mayer und Michael Vater gekommen. Auch Altlandrat Alfons Urban und Alt bürgermeister Helmut Vogel ließen es sich nicht nehmen, bei diesem „Höhenbrunner Festtag“ dabei zu sein.

Mit einem „Kirchenzug“, angeführt vom neuen TSF der FF Höhenbrunn, ging es zur Dorfkapelle. Pfarrer Martin Dengler zelebrierte den feierlichen Gottesdienst, der durch den Männerchor St. Oswald würdig umrahmt wurde. Zu Beginn des Gottesdienstes konnte der Pfarrer eine Kerze des Patenvereines, der FF St.Oswald, segnen.

Beim anschließenden Umzug durch den Ort wurde das neue Höhenbrunner TSF der Bevölkerung gezeigt.

Bürgermeister Andreas Waiblinger erklärte, dass ein Feuerwehrfahrzeug für Sicherheit steht. Es steht für Einsatzbereitschaft und es steht vor allem für die Menschen, die dieses Fahrzeug mit Leben erfüllen unsere Feuerwehrfrauen und Feuerwehrmänner. Die FF Höhenbrunn ist zwar eine kleine Wehr, doch auf ihre Einsatzbereitschaft ist immer verlass. Landrat Sebastian Gruber bedankte sich für die Einladung. „Auf die Feuerwehr sei immer verlass. Er sei stolz, dass es Menschengibt die nicht auf die Uhr schauen, wenn ein Schadensfall eintritt. Sie sind zur Stelle. Sie tun, sie machen und das 24 Std. am Tag 365 Tage im Jahr,“ so der Landrat. Kreisbrandinspektor Armin Garhammer gratulierte der „Jubelfeuerwehr“ für den Erhalt des neuen TSF. Moderne Technik, eine zeitgemäße Ausstattung und zuverlässige Einsatzmöglichkeiten sind heute unverzichtbare Voraussetzungen für einen Feuerwehrdienst. Das wichtigste Element jeder Feuerwehr sind die Menschen die Verantwortung übernehmen und immer für andere da sind. KBI Garhammer wünschte, „Allzeit gute Fahrt, sichere Einsätze und immer eine gesunde Rückkehr!“

TM



AUTOHAUS
michael krammer



Service **Nutzfahrzeuge Service** **Audi Service** **Service**

Regener Str. 116
94513 Schönberg
Tel. 08554/94490-0

Grafenauer Str. 45
94078 Freyung
Tel. 08551/5768-0

E-Mail: krammer.michael@t-online.de
www.autohaus-michael-krammer.de

„Naja“ am Dorfplatz in Sankt Oswald



Im Rahmen der Landesausstellung „Musik in Bayern“ durften wir am 12. August die Gruppe „Naja“ am Dorfplatz in Sankt Oswald begrüßen. Über 350 Zuschauer fanden den Weg. Verköstigt wurde man mit frischen Sengzelten aus den Backofen und einem Getränkeverkauf. Auch die partielle Sonnenfinsternis konnte vom Dorfplatz aus begutachtet werden.

Ein rundum gelungener Abend.

Ein-/Zweifamilienhaus in Riedlhütte zu verkaufen



Das Exposé erhalten Sie sehr gerne von

Immobilien Arens, Evelyn Schön

info@immo-arens.de

Tel. 08551 / 91 51 880 oder 0179 / 66 51 708

IMMOBILIEN
ARENS
immo-arens.de

Sicher zur staatlichen Fischerprüfung

Die Fischerkameradschaft Salzweg bietet im September 2026 wieder einen Vorbereitungslehrgang zur staatlichen Fischerprüfung an mit folgenden Terminen:

Vorbereitungslehrgang:

14.09. – 18.09.2026 von 18:30 – 21:45 Uhr

Infoveranstaltung um 17.30 Uhr

21.09.-25.09.2026 von 18:30 – 21.45 Uhr

Samstag, 26.09.2026 von 9 bis 17 Uhr

Veranstaltungsort: Vereinsheim am Zandersee, Judenhof 15, 94121 Salzweg

Weitere Infos finden Sie auf unserer Homepage www.fk-salzweg.de Mail: info@fk-salzweg.de König Manfred Tel. 08501/914422

Anna Gibis Tel. 08505/939315

Veranstaltungen auf dem Baumwipfelpfad Bayerischer Wald

18.-20. September: Feiere mit uns die **Deutschen Waldtage** und tauche ein in die faszinierende Welt des Waldes! Entdecke die Schönheit des Nationalparks aus luftiger Höhe und nimm an einem spannenden und abwechslungsreichen Programm teil, das Groß und Klein begeistert. Mache bei der kostenlosen Führung um 11 Uhr (Freitag und Sonntag), 14 Uhr (Samstag) mit und erfahre mehr über den Wald, der den Baumwipfelpfad umgibt. Abschließend kannst du dein Wissen bei unserem Wald-Rätsel unter Beweis stellen und tolle Preise gewinnen. Die Teilnahmekarten stehen am Eingang bereit und können anschließend ausgefüllt in die Los-Box am Ausgang des Pfads eingeworfen werden.

9. Oktober: Den Sternen so nah. Ungestört von künstlichen Lichtquellen und bei Neumond erstrahlt der Sternenhimmel über dem Nationalpark besonders eindrucksvoll. Kommen Sie mit auf den Baumwipfelpfad – ein kundiger Waldführer begleitet Sie dabei! Eine Anmeldung ist erforderlich und kann entweder telefonisch unter 0800 / 0776650 oder per Mail an nationalpark@fuehrungsservice.de erfolgen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Bitte Taschenlampe mitbringen!

vhs

16.09./23.09./30.09.2026 19:00 Uhr Fitness-Walking in der Natur

17.09./15.10.2026 19:00 Uhr Freies Malen

24.09.2026 19:00 Uhr Vogel filzen

07.10.2026 19:00 Uhr Kürbisse schnitzen

07.10./14.10./21.10./28.10.2026 19:00 Uhr

Leder kreativ – dein erstes handg.Unikat

22.10.2026 19:00 Uhr Buchhülle filzen

04.11./11.11./18.11.2026 19:00 Uhr Seifen gießen

12.11.2026 19:00 Uhr Malen mit Gold/Silber

Anmeldung und Information:

vhs des Landkreises Freyung-Grafenau, Frauenberg 17, 94481 Grafenau,
Tel. 08551/57-3300

Aus der Heinz-Theuerjahr Schule

Feierliche Verabschiedung

Ein bewegender und ereignisreicher Tag markierte das Ende der vierjährigen Grundschulzeit für die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen. Zunächst feierte die ganze Schulfamilie einen besinnlichen Gottesdienst unter dem Motto „Spuren im Sand“. Die Viertklässler hatten im Vorfeld ihre eigenen Fußspuren gestaltet, mit denen sie an ihre ganz persönlichen Erinnerungen, Erfolge und Erlebnisse aus vier Jahren Grundschulzeit erinnerten. Nach einem persönlichen Einzelsegen durch Pfarrer Steinbeißer überreichte Schulleiterin Bettina Schopf jedem Kind eine liebevoll gestaltete kleine Schultüte, gefüllt mit symbolischen Kleinigkeiten für den weiteren Lebensweg. Im Anschluss an die kirchliche Feier präsentierten die Viertklässler eine unterhaltsame „Grundschul-Nachrichtenshow“ in der Aula der Grundschule. In abwechslungsreichen Beiträgen blickten sie hier auf die Highlights ihrer Grundschulzeit zurück. Zunächst berichteten die Kinder mit Hilfe von Fotos von einigen Besonderheiten der vergangenen Jahre, wie z.B. der Fahrt ins Schullandheim nach Finsterau, der Lesenacht, der Wanderung auf den Lusen und der erfolgreichen Absolvierung des Fahrradführerscheins.

Mit viel Humor verliehen die Kinder originelle Pausenhof-Awards für die stärkste Legami-Stifte Sammlung, die geschicktesten Stuhl-Wackler sowie die kreativsten Ausreden-Erfinder für vergessene Hausaufgaben.



Ein besonders emotionaler Moment der Nachrichtenshow war die Verabschiedung einer echten Schullegende. Nach über 30 Jahren überaus engagiertem Dienst an der Schule in Neuschönau wurde Frau Heidi Melch in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Die Viertklässler würdigten stellvertretend für die Schulgemeinschaft ihre Herzlichkeit, ihren Humor und ihr unermüdliches Engagement mit einem Blumenstrauß und einer berührenden Laudatio:

„Sie hat uns gezeigt, wie man aus Buchstaben Wörter baut, wie man Zahlen zählt und wie aus den ersten Schritten in der Schule ein tolles Abenteuer wird!“

Nach der Zeugnisübergabe in den einzelnen Klassenzimmern verließen die „Großen“ das Schulgebäude dann durch ein langes Spalier aller jüngeren Mitschülerinnen und Mitschüler sowie des Lehrerkollegiums. Während der Klassiker „Alte Schule, altes Haus“ erklang, flossen bei einigen Kindern (und Lehrkräften) durchaus ein paar Abschiedstränen.

Auf dem Pausenhof wartete jedoch bereits die perfekte Tröstung: Der Eiswagen von Tiziano aus Waldkirchen war vorgefahren!



Fotos gesucht vom Trockensommer 1976

Auch im Jahr 1976 gab es einen Hitzesommer in unserer Region. Das Stroh wurde per Bahn zu uns gebracht um eine Futternot zu vermeiden. Hat jemand dazu vielleicht noch Fotos? Oder alte Berichte?

Ich würde mich darüber sehr freuen und wir könnten diese in den nächsten Ausgaben des Rachelblatts veröffentlichen.

Fotos und Berichte gerne per E-mail an rachelblatt@gmx.de

PRADL
BESTATTUNGEN

Miteinander stark sein, füreinander da sein.

Bahnhofstraße 12, 94078 Freyung, Tel.: 08551 / 6471
Stadtplatz 14, 94481 Grafenau, Tel.: 08552 / 974924

Website: www.Bestattungen-Pradl.de
E-Mail: info@bestattungen-pradl.de
Facebook: [Bestattungen Pradl](https://www.facebook.com/Bestattungen-Pradl)
Instagram: [bestattungen_pradl](https://www.instagram.com/bestattungen_pradl)



Stefan Pradl mit Team

Herzlichen Glückwunsch

zum 75. Geburtstag:

Andreas Meininger

zum 80. Geburtstag:

Karl Strohmeier

Wilfried Sachs

zum 85. Geburtstag:

Theres Sagerer

Hermann Sprogies

Ingried Goldmann

zum 90. Geburtstag:

Alfons Eisner

zum 93. Geburtstag:

Erika Kratzer

zum 94. Geburtstag:

Melchior Schwankl

(Jubilarer von 01.08 bis 31.08.2026)

Fotos der Jubilarer können ggf. erst in der nächsten Erscheinung platziert werden, je nachdem wann der Besuch statt findet)

Standesamt

Das für den Gemeindebereich St. Oswald-Riedlhütte zuständige Standesamt Grafenau bittet in standesamtlichen Angelegenheiten um entsprechende, vorherige telefonische Terminvereinbarung!

Telefon: 08552/9623-46

Veröffentlichung:

Alle Jubilarer, die ihren Geburtstag bzw. das Ehejubiläum nicht veröffentlicht haben wollen, bitten wir, dies jeweils bis zum 15. des Vormonats bis 12 Uhr bzw. zum Redaktionsschluss bei der Gemeinde, Tel.: (08552) 9611 - 10, E-Mail: poststelle@sankt-oswald-riedlhuette.de zu melden. Möglich ist dies auch in der Tourist Info.

Die widerrufliche Einwilligung zur Veröffentlichung im Rachelblatt gem. Art. 15 Bayer. Datenschutzgesetz (BayDSG) hat bei der Gemeinde zu erfolgen. Im Falle einer Bestattung außerhalb der Gemeinde St. Oswald-Riedlhütte hat dies der trauernde Angehörige ebenfalls mit der letzten Wohnortgemeinde abzuklären.

Wir trauern um:

Sammer Michael, Riedlhütte - 79 Jahre

von 18.07. bis 16.08.2026

Als Neubürger begrüßen wir

Spurny Adelheid, St. Oswald

Weny Chiara, Höhenbrunn

Zitzl Sebastian, Höhenbrunn

Weiß Kerstin, Siebenellen

Weiß Sarah und Noel, Siebenellen

Weiß Laura, Siebenellen

Freitag Karin, St. Oswald

Eibel Mona, Reichenberg



Robert's Biobrennstoffe
Scheitholz-Briketts-Pellets

Poststraße 1 94568 St.Oswald
0170 43 41 671



**Ihr Fachbetrieb für
Fenster & Türen**

Tel: 08552/974642
Fax: 08552/974643

Fenster-Türen
Blöchinger GmbH
Altenstein 36
94481 Grafenau

Mit Ausstellung in Großarmschlag
www.fenster-tueren-bloechinger.de
info@fenster-tueren-bloechinger.de



Racheldiensthütte (bayr. Wald)

Racheldiensthütte um 1880-1890.

Danke für das Foto Markus Fischer aus Nittendorf - ursprünglich Palmberg.

AKTUELLES AUS UNSERER FERIEREGION

Rekordbeteiligung beim 5-Gänge-Radeln 2026



Mit 117 Teilnehmern verzeichnete das 5-Gänge-Radeln der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald am 26. Juli einen neuen Rekord. Bei strahlendem Sonnenschein erkundeten die Genussradler in sieben Gruppen mit Waldführern die Ferienregion und genossen an fünf Stationen regionale Spezialitäten. Die kulinarische Tour führte vom Wieshof in Riedlhütte über das Panoramahotel Grobauer in Oberkreuzberg mit Abstecher zum Aussichtsturm, weiter zum Gasthof „Zum Fürstn“ in Eppenschlag und zum Bolzwerk in Spiegelau, bevor der Tag beim bayerisch-böhmischen Holzfest in Neuschönau ausklang. Im Mittelpunkt standen gemeinsames Radeln, Genuss von regionaler Kulinarik und eindrucksvolle Naturerlebnisse. Viele Teilnehmer waren bereits mehrfach dabei, gleichzeitig reisten Gäste unter anderem aus München, der Oberpfalz und Österreich an. Die große Resonanz zeigt, dass das Veranstaltungsformat begeistert und bestätigt den eingeschlagenen Weg: Auch künftig möchte die Ferienregion mit kreativen Ideen unvergessliche Erlebnisse schaffen und die Vielfalt der Region auf besondere Weise erlebbar machen. Den vollständigen Bericht gibt es unter: <https://tinyurl.com/2s3ezauu>

Foto: © FNBW, Schwarz

Grenzüberschreitend vernetzt



Mit einem Abschlusstreffen in der ArberLandHalle in Bayerisch Eisenstein ging das deutsch-tschechische Kooperationsprojekt „People to People“ der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald und der DestiNace Šumava Žije erfolgreich zu Ende. Ziel war es, den Austausch zwischen Touristikerinnen und Touristikern beiderseits der Grenze zu stärken und ein nachhaltiges Netzwerk aufzubauen. Im Rahmen des Projekts fanden sechs gemeinsame Exkursionen im Bayerischen Wald und Böhmerwald statt. Die Teilnehmenden lernten touristische Einrichtungen, Natur- und Kulturerlebnisse kennen und tauschten sich intensiv aus. Die gewonnenen Erfahrungen sollen künftig den Gästen zugutekommen und eine noch authentischere Beratung ermöglichen. Die Projektpartner ziehen ein durchweg positives Fazit. Auch nach dem offiziellen Projektende soll die grenzüberschreitende Zusammenarbeit fortgesetzt werden, um den Bayerischen Wald und den Böhmerwald gemeinsam als zusammenhängende Naturregion weiterzuentwickeln.

Den vollständigen Bericht gibt es unter: <https://tinyurl.com/wm64twrm>

Foto: © FNBW, Wagner

Entdeckertage & die aktivCARD Bayer. Wald



Die aktivCARD Bayerischer Wald bietet Urlaubsgästen ab sofort noch mehr Vorteile: Neu dabei sind die **FlyLine Mitterdorf – Dein Almbbergerlebnis** sowie der **Eintritt zur Landesausstellung „Musik in Bayern“** in Freyung. Damit umfasst die aktivCARD inzwischen über **150 kostenlose Freizeitleistungen** in der gesamten Region.

Wie wäre es also mit einem „Urlaub dahoam“? Mit dem Pauschalangebot **„Entdeckertage Bayerischer Wald“** erleben Familien 4 oder 6 Nächte voller Natur, Abenteuer und Kultur – inklusive aktivCARD. Ob Baumwipfelpfad, Nationalparkzentrum, Großer Arber, Erlebnisbäder oder zahlreiche weitere Ausflugsziele: Die beliebtesten Attraktionen sind bereits im Preis enthalten und ermöglichen einen Urlaub mit vielen Erlebnissen bei gleichzeitig spürbarer Ersparnis.

Jetzt die Entdeckertage buchen und die Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald mit über 150 kostenlosen Leistungen ganz neu entdecken. Mehr Informationen unter:

<https://tinyurl.com/4u2pzw86>

Foto: © Woldlife Photography

Gemeinde St. Oswald-Riedlhütte



Rathaus St. Oswald

Lusenstr. 2, 94568 St. Oswald

Öffnungszeiten: MO-FR 8-12 Uhr

MI 14-17.30 Uhr

Auf Grund der Gleitzeitregelung sollten für Anträge bzw. Beratung zur Vermeidung von Wartezeiten mit dem jeweiligen Sachbearbeitern Termine vereinbart werden.

Amt (08552) 9611 - 10

poststelle@sankt-oswald-riedlhuette.de

Bürgeranlaufstelle – Stefanie Brandl

Bürgermeister Andreas Waiblinger - 22

buergermeister@sankt-oswald-riedlhuette.de

Nina Vater – Geschäftsleitung - 20

nina.vater@sankt-oswald-riedlhuette.de

Simon Eider- Finanzen, Kämmerei - 33

simon.eider@sankt-oswald-riedlhuette.de

Christian Sammer – Steuer-, Gewerbeamt - 32

christian.sammer@sankt-oswald-riedlhuette.de

Simon Schneck – Kassenverwalter - 30

simon.schneck@sankt-oswald-riedlhuette.de

Sabine Hobelsberger – Einwohnermeldeamt - 34

sabine.hobelsberger@sankt-oswald-riedlhuette.de

Stefanie Brandl-Bauamt/Bürgerbüro - 29

stefanie.brandl@sankt-oswald-riedlhuette.de

Wasserwerk: außerhalb der Öffnungszeiten des Rathauses melden Sie Störungen bei der Zentrale „Waldwasser“ unter (09938) 919330.

Ärzte:

Arztpraxis Riedlhütte (08553) 2713

Zahnärzte Riedlhütte Thomas u. Maria Denk

(08553) 6931

Museum:

Waldgeschichtliches Museum (08552) 9748890
(Di bis SO 9-17 Uhr, MO nur an Feiertagen)

Touristinformation:

Touristinformation Riedlhütte (08553) 8919201
(Mo-FR 9-12 Uhr und MO+ Di 14-17 Uhr, DO 13-17 Uhr)

Aufruf zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte - Regionalbudget

Der ILE-Zusammenschluss „Nationalpark Gemeinden“ ruft unter dem Vorbehalt der Bewilligung durch das ALE und unter Berücksichtigung der nachfolgend genannten Bedingungen zur Einreichung von Förderanfragen für Kleinprojekte im Rahmen des Regionalbudgets auf. Vom Aufruf ausgeschlossen sind jedoch Kleinprojekte, die nicht im Gebiet der sechs ILE-Nationalparkgemeinden liegen.

Dieser Aufruf umfasst ausschließlich Anfragen auf Förderung von Kleinprojekten, die unter Berücksichtigung der Ziele gleichwertiger Lebensverhältnisse einschließlich der erreichbaren Grundversorgung, attraktiver und lebendiger Ortskerne und der Behebung von Gebäudeleerständen, der Ziele und Erfordernisse der Raumordnung und Landesplanung, der Belange des Natur-, Umwelt- und Klimaschutzes, der Anpassung an den Klimawandel, der Reduzierung der Flächeninanspruchnahme, der demografischen Entwicklung sowie der Digitalisierung den Zweck verfolgen, die ländlichen Räume als Lebens-, Arbeits-, Erholungs- und Naturräume zu sichern und weiterzuentwickeln.

Kleinprojekte sind Projekte, deren förderfähige Gesamtkosten **20.000,00 EUR** nicht übersteigen.

Fördergegenstand: Förderfähig sind beispielsweise Kleinprojekte zur

- a) Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements,
- b) Begleitung von Veränderungsprozessen auf örtlicher Ebene,
- c) Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit,
- d) Verbesserung der Lebensverhältnisse der ländlichen Bevölkerung,
- e) Umsetzung von dem ländlichen Charakter angepassten Infrastrukturmaßnahmen,
- f) Sicherung und Verbesserung der Grundversorgung der ländlichen Bevölkerung.

Das Kleinprojekt muss so rechtzeitig umgesetzt werden, dass der Durchführungsnachweis bis spätestens 01.10.2027 vorgelegt werden kann.

Zuwendungs- und Antragsberechtigte:

- a) Juristische Personen des öffentlichen und privaten Rechts,
- b) natürliche Personen und Personengesellschaften.

Abgabe der Förderanfragen bis spätestens 01.10.2026.

Antragsformular/Merkblatt mit ergänzenden Hinweisen <https://www.stmelf.bayern.de/foerderung/regionalbudget/index.html> oder auf der Homepage unter: www.ile-nationalparkgemeinden.de. Auskunft erteilt auch der Geschäftsführer Sebastian Biereder Tel.: 08553 9600-24 oder info@ile-nationalparkgemeinden.de.

Thomas Strohmeier
Selbstständiger Immobilienmakler

☎ 0160-90357468
🌐 www.living-immo.com
✉ t.strohmeier@living-immo.com
📍 Totenmanner Straße 8, 94568 St. Oswald

living immo ➤



SCAN ME!

DAS FAHRRADFACHGESCHÄFT IN GRAFENAU



BIKES E-BIKES BEKLEIDUNG ZUBEHÖR WERKSTATT
SERVICE AUF ÜBER 600 qm

**RADSPORT
DE GRAAF**
94481 Grafenau
Tel. 0 85 52 / 36 04

WIR FREUEN UNS
AUF IHREN BESUCH!

SANITÄTSHAUS ZAGLAUER

Orthopädie- & Rehathechnik



*Ihr Wohlbefinden
und Ihre Gesundheit
liegt uns am Herzen!*

Leuchtenbergerweg 7
94481 Grafenau
Tel. 0 85 52/92 04 31
Fax 0 85 52/92 04 33
info@sanitaetshaus-zaglauer.de

Öffnungszeiten:
Mo. – Fr. 8.30-12.30 u. 13.30-18.00 Uhr | Sa. 9.00-12.00 Uhr

www.sanitaetshaus-zaglauer.de



Spenglerei Riedl

GmbH & Co. KG
Geheimrat-Frank-Str. 42, 94566 Riedlhütte
Tel.: 0 85 53 / 97 82 04
Fax: 0 85 53 / 97 82 05
E-Mail: kontakt@spenglerei-riedl.de

September – der Monat der Engel



Am 27. Juli dieses Jahres erschien ein Artikel bei BR24 mit der Überschrift: „Lebendiger Schutzengel: Neunjähriger rettet Frau vor Ertrinken.“ Hintergrund ist die Tatsache, dass eine 55-jährige Frau plötzlich im Schwimmbad untergeht und es keiner bemerkt – außer der neunjährige Julian. Der Schüler handelt sofort, holt Hilfe und rettet

der Frau damit das Leben. Eine tolle Geschichte und eine uralte Erfahrung: Wir brauchen Schutzengel, die für das Leben eintreten. Es gäbe sicher noch viele „Schutzengel-Geschichten“ gerade jetzt im Urlaub und beim Unterwegssein. Die Mobilität des modernen Menschen ist aber nicht der Grund dafür, dass der September als „Monat der Engel“ bezeichnet wird.

September: ganz im Zeichen der Engel? Eigentlich feiern wir ja zweimal die Gottesmutter im September: 8. September: „Maria Geburt“ und am 12. September: „Maria Namen“. Außerdem gibt es auch ein sog. Herrenfest: „Kreuzerhöhung“ am 14. September.

Andererseits ist aber der September geprägt von Terminen, wo wir einen Engel gut „brauchen“ können: Heimkehr vom Urlaub mit Auto, Bahn, Bus oder Flugzeug.

Der Beginn eines neuen Lebensabschnittes für die Schulanfänger oder einfach der Schulbeginn in einer neuen Klasse oder einem neuen Schultyp.

Da tut es gut „Helfer“ und „Begleiter“ zu haben. Die drei Erzengel, deren Fest wir am 29. September feiern – und das ist auch der Grund für die Monatsbezeichnung – bieten sich dazu bestens an:

Rafael wird ja bereits im Alten Testament als „Reisebegleiter“ beschrieben, als er mit dem jungen Tobias geht. Sein Name bedeutet: „Gott heilt“. Dieser Engel möchte, dass wir heil nach Hause kommen. Im Ps. 91 heißt es ja: „Gott befiehlt seinen Engeln, dich zu behüten auf all deinen Wegen!“

Gabriel „Kraft Gottes“ möchte jedem Kind und Erwachsenen die Angst vor dem Neuen nehmen und den Blick auf Gott freimachen, der unser Leben immer in seinen Händen trägt. Ein angstfreier Schuleintritt ist sicher im Sinne der Erzengel. Gabriel hat immer die gute Botschaft von Gott den Menschen gebracht. Er hat Maria den Erlöser angekündigt. Aber es geht nicht nur um Angstbewältigung oder Schutzsuche im Leben. Man möchte auch Sinn finden.

Michael zeigt uns den Weg bei Lebensentscheidungen für Gut oder Böse. Jedem Erwachsenen und jedem zweifelnden Menschen, jedem, der in seinem Leben Sinn und Halt sucht wird der Hl. Erzengel Michael Hilfe und Unterstützung sein. Sein Name bedeutet: „Wer ist wie Gott?“ Der Kampf für den wahren Gott als Garant für das Gute wird bereits im Alten Testament erwähnt (Buch Daniel) und im Buch der Offenbarung erläutert. Bemerkenswert ist es ja schon, dass in einer sehr offenen und säkularisierten Gesellschaft immer wieder noch von Engeln die Rede ist. Interessant zu lesen in einer Zeit, von der man den Eindruck hat, dass bösartige, kriminelle und zerstörerische Kräfte immer mehr die Oberhand gewinnen.

Die Engel sind kein Ersatz für Gott, wie es manche Sekten halten, aber

auch keine nutzlosen Talismane, die als Wandschmuck oder Autozierde dienen. Die Engel sind höhere Wesen, die im Dienst Gottes und der Erlösung stehen. Es geht immer um den Erhalt des Lebens, um das Leben selbst. Dann verstehen wir auch, dass Menschen für Menschen eine Art Schutzengel sein können, wenn sie Partei ergreifen für das Leben. Und das kann auch schon ein neunjähriger Junge sein! Darum ist es sinnvoll immer wieder zu beten, dass Gott seinen Engel sendet und stehen wir uns gegenseitig bei, damit das irdische Leben ein Stück weit dem Himmel näher kommt!

Einen gesegneten September!

Msgr. Kajetan R. Steinbeißer

Pfarrer i.R. im Pfarrverband Grafenau

Pfarrverbandsbüro Grafenau

Rosenauer Str. 1

94481 Grafenau

Tel. 08552-1271; Fax: 08552-920615

Email: pfarramt.grafenau@bistum-passau.de

Internet: www.pfarrverband-grafenau.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mo., Do. 14.00 Uhr – 17.00 Uhr

Pfarrverband Riedlhütte/Spiegelau

Nähere Infos, sowie Gottesdienstpläne und weitere Veranstaltungen erfahren Sie im kath. Pfarrbüro Spiegelau,

Tel. 08553/1252 oder übers Internet

www.pfarrverband-spiegelau.bistum-passau.de

www.evangelisch-grafenau.de

Kartenlegen vor Ort oder per Telefon



Große Legung 75 € (ca. 45-60 Min.)

Kleine Legung 45 € (ca. 20 Min.)

HerzLicht Praxis Christine & Carmen Frisch,

Lusenstr. 36, 94568 Sankt Oswald

Tel. 08552-9746391 www.herzlicht-sonnenberg.de



staatl. geprüfter und anerkannter
Physiotherapeut

Roland Mayer
Forsthausstr. 7
94566 Riedlhütte

Anmeldung unter:
Tel.: 08553/920300

Von der Raupe zum Schmetterling

Unter dem Motto „Von der Raupe zum Schmetterling“ verabschiedete



der Kindergarten St. Oswald seine Vorschulkinder mit einem liebevoll gestalteten Abschlussgottesdienst. Das Motto stand sinnbildlich für die Entwicklung, die die Kinder während ihrer Kindergartenzeit durchlaufen haben – von den ersten zaghaften Schritten bis hin zu selbstbewussten Schulkindern, die nun einen neuen Lebensabschnitt beginnen.

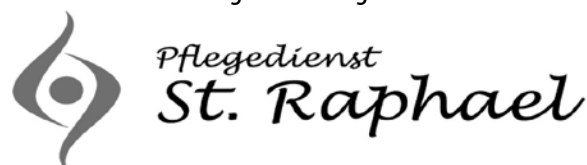
Die Kinder selbst gestalteten den Gottesdienst aktiv mit und erzählten in kurzen Sätzen von ihren schönsten Erlebnissen und Erfahrungen aus ihrer Kindergartenzeit. Passend zum Evangelium nach Matthäus mit der Botschaft „Lasst die Kinder zu mir kommen; hindert sie nicht daran. Denn Menschen wie ihnen gehört das Himmelreich.“ stellte Pater Bobby die Kinder in den Mittelpunkt seiner Ansprache. Im Anschluss segnete Pater Bobby die Kinder sowie die kleinen Holzkreuze, die sie vom Kindergarten als Erinnerung und Mutmacher für ihren weiteren Lebensweg erhielten. Zusätzlich durfte sich jedes Vorschulkind über eine personalisierte Brotzeitbox freuen, die künftig zum Schulstart ein treuer Begleiter sein wird.

Die Lieder „Einfach Spitze, dass du da bist“, „Gottes Güte ist so wunderbar“ und „Wir Regenbogenkinder“ umrahmten das Programm. Dank der fröhlichen Atmosphäre wurde der Gottesdienst zu einem besonderen Erlebnis für Groß und Klein. Im Anschluss ließen es sich Franziska Klimek und Elternbeiratsvorsitzender Michael Theuerjahr nicht nehmen, dem gesamten Kindergarten team mit herzlichen Dankesworten und Blumengeschenken seine Wertschätzung für die engagierte Arbeit auszusprechen.

Auch die Kinder, die den Kindergarten weiterhin besuchen, durften sich über ein besonderes Abschiedsgeschenk seitens der Vorschulkinder freuen. Gemeinsam mit ihren Familien überreichten diese ein liebevoll gestaltetes Hochbeet. Ein selbst angefertigtes Holzschild mit der Aufschrift „Danke, dass ihr uns beim Wachsen geholfen habt“ schmückt das Beet ebenso wie bunte, selbst gebastelte Windräder. Bepflanzt wurde es bereits mit Lavendel, Pfefferminze, Erdbeeren sowie verschiedenen Kräutern, die zusätzlich von den Eltern gespendet wurden. Der scheidende Elternbeirat um den langjährigen Vorsitzenden Michael Theuerjahr, appellierte gemeinsam seinem Stellvertreter Benjamin Groß an die Eltern, sich auch künftig engagiert in die Arbeit des Elternbeirats einzubringen. Gemeinsam könne man viel bewegen und das Kindergartenleben aktiv mitgestalten. Auch die stellvertretende Kindergartenleitung bedankte sich im Namen des gesamten Teams herzlich bei allen Mitgliedern des Elternbeirats für die vertrauensvolle Zusammenarbeit, das große Engagement und die vielfältige Unterstützung in den vergangenen Jahren. Beim anschließenden gemeinsamen Buffet im Garten klang der wunderschöne und emotionale Nachmittag in geselliger Atmosphäre aus. EU

Für ein Leben in Würde und Menschlichkeit

Angela Klessinger



Wir bieten Ihnen

- Häusliche Krankenpflege
- Grundpflege nach dem Pflegeversicherungsgesetz
- Hauswirtschaftliche Versorgungen

Kostenlose Beratung 24 Stunden erreichbar

*ambulanter Pflegedienst
St. Raphael*

Geheimrat-Frank-Str. 27, 94566 Riedlhütte
Tel.: 08553 / 97 97 70 Fax: 08553 / 97 97 72
Mail info@pflegedienst-st-raphael.de
Web www.pflegedienst-st-raphael.de

MOONSHINE

DRINKS & DARTS

neue Öffnungszeiten
Mi. + DO 15.00 - 24.00
Fr. + Sa. 15.00 - 02.00
bei Schlechtwetter ab 18 Uhr

Bahnhofstraße 6
94518 Spiegelau
Tel.: 0160/90297139
Inh. Christl
Kürzinger-Schopf



- Neu- und Gebrauchtwagen
- Reparaturen aller Fabrikate
- Werkstattersatzwagen
- Reifenservice
- TÜV und AU-Abnahme
- Unfallinstandsetzung
- System-Diagnose



Auto-Technik **Schmid**

KFZ-Meisterbetrieb · Geheimrat-Frank-Straße 56
94566 Riedlhütte · Tel. 08553-91390 · FAX 08553-91391
e-Mail: Autotechnik-Schmid@t-online.de · www.autotechnik-schmid.de

Neuer Kalender der Nationalparke Šumava und Bayerischer Wald vorgestellt

Der traditionelle Wandkalender der Nationalparke Šumava und Bayerischer Wald geht in die nächste Runde. „Grenzenlos wild“ ist das Motto – und dementsprechend präsentiert das Werk abermals 13 besonders spannende Ansichten auf das größte zusammenhängende Waldschutzgebiet Mitteleuropas. Als eine der ersten warfen jüngst Ursula Schuster und Pavel Hubený, die an der Spitze der Nationalparke stehen, einen Blick auf den 60 auf 40 Zentimeter großen Fotokalender. Schon der älteste Nationalpark der Welt, der Yellowstone Nationalpark in den USA, schrieb sich 1872 den Erhalt der herausragenden Schönheit der Natur auf die Fahnen. Gleichzeitig sollte diese Unberührtheit aber auch erlebbar sein. Es war die Geburtsstunde des sanften Tourismus. „Und auch an der deutsch-tschechischen Grenze wirkt dieses Vermächtnis nach“, betont Ursula Schuster. „Denn die entstehende Waldwildnis der Nationalparke Šumava und Bayerischer Wald ist nicht nur Hort faszinierender Biodiversität. Die Schutzgebiete bilden darüber hinaus eine hochkarätige Freizeitregion.“



Nahezu alle landschaftlichen Besonderheiten des Böhmerwalds sind über das bestens markierte Wegenetz für Wanderer, Radfahrer oder Langläufer erreichbar. „Egal ob Moore, Berggipfel, Wälder, Wiesen oder Gebirgsbäche, die Liste der lohnenden Ziele ist schier endlos“, fügt Pavel Hubený hinzu. „Und so präsentieren wir in der neuesten Ausgabe des Kalenders auch nur Motive, die Nationalparkfreunde, entlang von ausgeschilderten Wegen selbst entdecken können. Vielleicht sind die wilden Aufnahmen ja zugleich Ansporn, 2027 wieder öfter in unsere Wildnis einzutauchen.“

Auf tschechischer Seite ist der Kalender über die Läden der Nationalpark-Besuchereinrichtungen zu beziehen. Auf deutscher Seite übernimmt der Schönberger Verlag Lichtland den Vertrieb – auch über den Online-Shot lichtland.eu.

Pressemitteilung Nationalpark Bayerischer Wald



IHR PARTNER FÜR MOBILITÄT GANZ IN IHRER NÄHE.

OPEL-, HYUNDAI- & LEAPMOTOR-VERTRAGSPARTNER

Wir bieten Ihnen umfassenden **Service**, von der **Beratung** vor dem **Kauf** bis zur regelmäßigen **Wartung** und **Autowäsche**. Kommen Sie vorbei, um sich unverbindlich beraten zu lassen, oder für schnelle Hilfe bei Unfällen und Glasbruch.

Als **zertifizierter Opel-, Hyundai- & Leapmotor-Vertragspartner** übernehmen wir alle Servicearbeiten, Wartungen und Reparaturen.

- Neu und Gebrauchtwagenverkauf
- Finanzierungs- & Leasingberatung
- Versicherungsberatung
- Mietwagen
- Ersatzteile
- Autowäsche im Cleanpark



QR-Code scannen
und WhatsApp Chat
starten.



Greiner
SICHER, FAIR UND ZUVERLÄSSIG.

**Autohaus Greiner
GmbH & Co. KG**
info@auto-greiner.de
www.auto-greiner.de

Filiale Deggendorf
94469 Deggendorf
Graflinger Str. 155
0991 / 250 13-100

Filiale Landau
94405 Landau / Isar
Wiesenweg 27
09951 / 9807-0



OPEL HYUNDAI LEAPMOTOR

1. Breitbandausbau: Einstieg ins Förderverfahren Gigabitrichtlinie Bund und Bayern

Zu diesem TOP begrüßt BGM Waiblinger Herrn Franz Niedermaier von der Fa. Corwese. Herr Niedermaier erläutert dem Gemeinderat das neue Förderverfahren anhand einer Präsentation.
Beschlussfassung erfolgt Septembersitzung.

2.1. Bauantrag zur Nutzungsänderung eines Einfamilienhauses in ein Ferienhaus auf der Fl. Nr. 574 in St. Oswald (Klosterallee 10)

Das Bauvorhaben wurde durch Antrag auf Baugenehmigung eingereicht, es wird die Nutzungsänderung eines Einfamilienhauses in ein Ferienhaus beabsichtigt. Im Flächennutzungsplan ist das Grundstück als „MD – Dorfgebiet“ gekennzeichnet. Das Grundstück liegt in einem Gebiet ohne Bebauungsplan, aber innerhalb der im Zusammenhang bebauter Ortsteile. Das nun beantragte Bauvorhaben ist somit unter § 34 Abs. 1 BauGB einzustufen. Es fügt sich in die Eigenart der näheren Umgebung ein und die Erschließung ist gesichert.

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

„Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB für die Nutzungsänderung eines Einfamilienhauses in ein Ferienhaus auf der Fl.Nr. 574, Gemarkung St.Oswald.“

2.2. Bauvoranfrage zum Neubau eines forstwirtschaftlichen Unterstandes auf der Fl. Nr. 1583 in Reichenberg

Das Bauvorhaben wurde durch Antrag auf Vorbescheid eingereicht, es wird der Neubau eines forstwirtschaftlichen Unterstandes beabsichtigt. Ein Bebauungsplan ist nicht vorhanden. Das Grundstück befindet sich im Außenbereich. Im Flächennutzungsplan ist das Grundstück als landwirtschaftliche Fläche gekennzeichnet. Die Unterstellhalle soll als Regenschutz für landwirtschaftliche Geräte/Maschinen genutzt werden.

Im Außenbereich ist ein Bauvorhaben grundsätzlich nur möglich, wenn eine Privilegierung nach § 35 Abs. 1 vorliegt. Wie sich aus der Stellungnahme des AELF Forsten ergibt, liegt eine Privilegierung nicht vor, somit ist dieses Bauvorhaben aus Sicht der Verwaltung nicht genehmigungsfähig.

Der Beschluss wurde abgelehnt.

„Der Gemeinderat erteilt hiermit das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB für den Neubau eines forstwirtschaftlichen Unterstandes auf der Fl.Nr. 1583, Gemarkung St.Oswald.“

2.3. Bauantrag Neubau eines Wohnhauses mit einem Carport auf der Fl. Nr. 1499 in Reichenberg (Hüttenfeld 22)

Das Bauvorhaben wurde durch Antrag auf Baugenehmigung eingereicht, es wird der Neubau eines Wohnhauses mit einem Carport beabsichtigt. Das Grundstück liegt im Bebauungsplan „Hüttenfeld B“. Im Flächennutzungsplan ist das Grundstück als „WA – allgemeines Wohngebiet“ gekennzeichnet. Die Wasserversorgung und Abwasserentsorgung sind gesichert. Auf dem Baugrundstück befindet sich noch ein gemeindlicher Überflurhydrant. Dieser muss durch den Bauhof auf Gemeindegrund versetzt werden. Aufgrund des fortgeschrittenen Alters des Überflurhydranten rät der Wasserwart, diesen gleich durch einen neuen zu ersetzen.

Folgende Befreiungen des Bebauungsplanes „Hüttenfeld B“ werden beantragt.

1.6.1. zu 2.3.2 – Dachform (Satteldach mit einer Dachneigung von 23° - 30°)

1.6.1. zu 2.3.2. – Kniestock höchstens 75 cm

1.6.8. – Dacheindeckung Farbe rot, rotbraun

1.6.8. – Ortgang: Dachüberstand mind. 60 cm höchstens 100 cm

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

„Der Gemeinderat erteilt das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB für den Neubau eines Wohnhauses mit einem Carport und den dazugehörigen Befreiungen des Bebauungsplans „Hüttenfeld B“ auf der Fl.Nr. 1499, Gmgk. St. Oswald.“

2.4. Bauvoranfrage zur Erweiterung und Umbau des bestehenden Gerätehauses zu einem Wohnhaus mit einer Doppelgarage auf der Fl. Nr. 2008 in Riedlhütte (Ziegelhüttenweg 20)

Das Bauvorhaben wurde durch Antrag auf Vorbescheid eingereicht, es wird die Erweiterung und Umbau des bestehenden Gerätehauses zu einem Wohnhaus mit einer Doppelgarage beabsichtigt.

Ein Bebauungsplan ist nicht vorhanden. Das Grundstück befindet sich im Außenbereich. Im Flächennutzungsplan ist das Grundstück als Gemeinbedarfsfläche (Sportplatz) gekennzeichnet.

Im Außenbereich ist ein Bauvorhaben grundsätzlich nur möglich, wenn eine Privilegierung nach § 35 Abs. 1 vorliegt. Dies ist hier nicht der Fall.

Ebenso ist die Erschließung von Wasser und Kanal nicht gesichert. Auch fehlt es an einer straßenrechtlichen Erschließung.

GR Höcker weist daraufhin, dass das vorhandene Gebäude bereits über einen Wasser- und Kanalanschluss verfügt.

Somit ist dieses Bauvorhaben aus Sicht der Verwaltung nicht genehmigungsfähig.

Der Beschluss wurde abgelehnt.

„Der Gemeinderat erteilt hiermit das Einvernehmen gemäß § 36 BauGB für die Erweiterung und Umbau des bestehenden Gerätehauses zu einem Wohnhaus mit einer Doppelgarage auf der Fl.Nr. 2008, Gemarkung St.Oswald.“

3. Feststellungsbeschluss Jahresabschluss 2024 der Wasserversorgung

Mit einem Jahresverlust von 131.161 € stellt die Ertragslage gegenüber 2023 um 122.294 € oder 1446% deutlich schlechter dar.

Ertragsseitig war vor allem aufgrund der rückläufigen Wasserabgabemenge (- 8.243 cbm oder 6% auf 134.055 cbm) ein Rückgang der Umsatzerlöse aus dem Wasserverkauf um 25.128 € oder 5 % auf 469.522,- € zu verzeichnen.

Diese Entwicklung wurde etwas kompensiert durch den deutlichen Anstieg der Umsatzerlöse aus der Stromerzeugung (+ 10.727 € oder 41% auf 36.691 €), was insgesamt zu einem Rückgang der gesamten Betriebserträge um 21.525 € oder 4 % auf 569.374,- € führte.

Aufwandsseitig ergaben sich deutlich höhere Materialaufwendungen (+109.559,- € oder 99% auf 220.040,- €, vor allem wegen gestiegener Wasserbezugs – und Unterhaltsaufwendungen).

Rückgänge waren dagegen zu verzeichnen bei den sonstigen betrieblichen Aufwendungen (- 20.436,- € oder 14 % auf 122.411,- €)

Dem Beschluss wurde zugestimmt.

„Der Jahresabschluss 2024 wird mit einer Bilanzsumme von 5.072.114,39 € und einem Jahresverlust von -131.160,91 € festgestellt. Der Jahresverlust 2024 wird auf neue Rechnung vorgetragen.“

Traditionsveranstaltung im Waldspielgelände

Es ist für Familien der Höhepunkt im Veranstaltungskalender des Nationalparks Bayerischer Wald: das Spechtfest. Auch heuer sind über 700 kleine und große Besucher ins Waldspielgelände nach Spiegelau gekommen, um unter dem Motto „Wo der Specht lebt, lebt der Wald“ mehr über die Zimmermänner des Waldes zu erfahren.



Das Team des Nationalparks unter der Federführung von Martin Wagner, darunter auch Teilnehmer am Freiwilligen Ökologischen Jahr, Commerzbank-Umweltpraktikanten und Waldführer, die Gemeinde Spiegelau, die Junior-Ranger und der Verein WaldZeit hatten für die traditionsreiche Veranstaltung wieder viele Mitmachstationen vorbereitet. Kreativ sein konnten die Kinder beim Bemalen der Spechtophone sowie beim Erstellen einer Spechtmedaille aus Ton und einer Baumscheibe. Doch auch Wissen rund um Bunt-, Grün-, Schwarzspecht und Co war gefragt, um den Spechtpass mit genügend Stempeln zu füllen und abschließend ein Geschenk zu erhalten. Wer ebenso gut trommeln konnte wie der Specht, kam bei der Station von Musiker Stefan Spatz auf seine Kosten und konnte dort fleißig für das Abschlusskonzert üben. Außerdem war jeder an der Fotobox des Nationalparks dazu eingeladen, ein Erinnerungsbild mit verschiedenen Spechtmotiven mit nach Hause zu nehmen. Und auch beim Bücherflohmarkt der Gemeindebücherei Spiegelau wechselte das ein oder andere Werk seinen Besitzer.

Josef Wanninger, stellvertretender Nationalparkleiter, bedankte sich bei allen, die diesen Nachmittag geplant, organisiert und durchgeführt sowie in den verschiedenen Bereichen mit angepackt hatten – angefangen vom Tischaufbau bis hin zur Wissensvermittlung an den Ständen. Im Mittelpunkt standen dann letztendlich aber die kleinen Gäste. „Mich freut es sehr, dass ihr alle so toll bei den Stationen mitgemacht habt und ihr dabei viel lernen konntet“, richtete er sich an die Kinder. Wanninger ging nochmal auf das Motto des Tages ein. „Wenn man die Stationen gesehen hat, ist es super gelungen, den Kindern zu vermitteln, welche wichtige Aufgabe die Spechte bei uns im Wald haben und was sie für all die anderen Lebewesen leisten.“

Günther Nama, zweiter Bürgermeister der Gemeinde Spiegelau, erklärte, dass es jedes Jahr aufs Neue schön anzuschauen sei, welche Freude die Kinder beim Erkunden der Natur hätten. „Deshalb möchte ich mich herzlich beim Nationalpark für die Organisation und die sehr gute Zusammenarbeit bedanken.“ Nicht wegzudenken sei bei der Veranstaltung auch der EC Edelweiß Spiegelau, der Jahr für Jahr für das leibliche Wohl der Gäste sorgt, sowie die Bergwacht, die sich um die Sicherheit der Gäste kümmerte. Abschließend gab es für alle Kinder von Josef Wanninger und Günther Nama Geschenke, und zwar

bunte Glasspechte an einem Halsband. Und wer nach dem offiziellen Teil dann noch immer nicht genug vom Nationalpark hatte und die Stimmung auf der Waldwiese weiter genießen wollte, hatte dazu noch Gelegenheit – entweder bei einem alkoholfreien Cocktail an der Spechtbar oder am Softeis-Stand. NP BW

PRINT & WEB-SERVICE

FLYER
BROSCHÜREN
PLAKATE
BRIEFPAPIER
CMYK
Homepage
DTP
DRUCKVORSTUFE

Ziegelhüttenweg 8 · 94566 Riedlhütte
 Telefon 08553 9788908 · mobil 0171 9509514
 info@hl-medien.de · www.hl-medien.de

Tobias Billinger

Steuerberater

Meine Kanzlei bietet folgende Beratungsleistungen für

- Unternehmen:

- Jahresabschlüsse mit sämtlichen Steuererklärungen
- betriebswirtschaftliche Beratung mit Bilanzanalyse sowie Entscheidungshilfe bei Investitionen und Finanzierungen
- Beratung bei Existenzgründung und Unternehmensnachfolge
- Lohn- und Finanzbuchhaltung

- Privatpersonen:

- Anfertigung von Steuererklärungen
- Erbschafts- und Schenkungssteuer

Friedhofstr. 22 · 94481 Grafenau
 Telefon: 08552 / 9652 - 0
 Telefax: 08552 / 9652 - 50
 info@steuerberater-billinger.de

§ RECHTSANWALT §

SEBASTIAN GRAUP

Diplom-Jurist (Univ.) mit Prädikat
 Rechtsassessor (Ass. Jur.) mit Prädikat
 LL.B. Legal Tech
 Wirtschaftsmediator

Umfassende Rechtsberatung und
 gerichtliche sowie
 außergerichtliche Vertretung

Mit meiner mehrjährigen Erfahrung
 insbesondere im unternehmens- und
 digitalrechtlichen Umfeld sowie im
 Bereich der Erb- und Nachfolge berate ich
 Sie gerne.

Totenmanner Str. 54, 94568 St. Oswald

Termin nach telefonischer Vereinbarung

Telefon: 08552/3449

Apothekennotdienst

Um den aktuellen Apotheken-Notdienst zu finden, können Sie die kostenlose Apothekennotdienst-Hotline 0800 00 22833 (Festnetz) oder Kurzwahl 22833 von jedem Handy (69 cent/Min) oder die Online-Suche von aponet.de (www.aponet.de) nutzen.

Öffnungszeiten Recyclinghof

St. Oswald

Tel.: (0 85 52) 47 76

FR 13-16 Uhr, SA 9-12 Uhr

April-Okt: MI/FR 14-17 Uhr, SA 9-12 Uhr

Grafenau

Tel.: (0 85 52) 785)

MO-FR 8-16 Uhr, SA 9-14 Uhr

April-Okt: MO-FR 8-17 Uhr, SA 8-16 Uhr

Quelle: www.awg.de

100-jähriger Kalender im September/ Oktober

September

10. – 19. sehr schönes Wetter

20. – 28. vermischtes Wetter

29. – 30. fällt starker Regen ein

Oktober

1. – 6. es fängt der Oktober mit Regen an

7. – 8. zwei schöne warme Tage

9. – 13. trüb, warm und auch mit Regen

14. – 16. schön

(Quelle: <https://www.100-jaehriger-kalender.com/wetter-2024>; Stephan Wild)

Telefonnummern Apotheken:

Stadt-Apotheke Grafenau, 08552/96140

Marien-Apotheke Grafenau, 08552/3538

Wald-Apotheke Schönberg, 08554/892

Obere Apotheke Grafenau, 08552/760

Wald-Apotheke Spiegelau, 08553/96040

Margareten-Apotheke Schön., 08554/96110

Telefonnummern Schulen/Kindergärten:

Paul-Friedl-Mittelschule Riedlhütte

08553 96060

Grundschule Neuschönau 08558 97090

Grundschule Spiegelau 08553 1260

Kindergarten St. Oswald 08552 4645

Kindergarten Riedlhütte 08553 2333

Öffnungszeiten Berghütten

Lusenschutzhäus:

täglich geöffnet bis 18 Uhr.

Racheldiensthütte:

täglich von 10-18 Uhr. (Bei schlechter Witterung ggf. anders)

Dreisessel:

MI - DO - SO: 9 - 17 Uhr; FR + SA: Sundowner 9 - 20 Uhr, Warme Küche täglich bis 16 Uhr

Schwellhäusl:

täglich von 10 bis 17 Uhr.

Falkenstein:

bis 31.10 tägl. 10-17 Uhr.

Cafe Wistlberg:

MI bis MO von 10-18 Uhr. DI Ruhetag

Grundsätzliches und Datenschutz

Jeder Autor ist für seinen Beitrag selbst verantwortlich. Man behält sich vor eingegangene Texte zu kürzen. Die Meinung der eingesandten Texte muss nicht mit der Meinung des Herausgebers übereinstimmen.

Graf-Grafik und mehr übernimmt für die Texte und Fotos keine Haftung auf Richtigkeit.

Falls nicht anders vermerkt stammen die Fotos von den Vereinen oder Personen die den Text geschrieben haben.

Datenschutzrechtliche Dinge müssen durch den Verein oder die Person, die die Bilder an die Redaktion schicken, geklärt werden.

Bitte beachten Sie die neuen Datenschutzrichtlinien.

Erhält ein zu veröffentlichender Artikel oder Beitrag für das Rachelblatt personenbezogene Daten, wie Name, Vorname, Anschrift und Telefonnummer, so ist ausschließlich der Verfasser des Artikels dafür verantwortlich, dass die Einwilligung des Betroffenen - zum Abdruck im Rachelblatt und zur Veröffentlichung der Rachelblatt-Ausgabe im Internet gem. §4 a Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) vorliegt.

Auf geschlechtsneutrale Differenzierung wird verzichtet. Alle Bezeichnungen gelten im Sinne der Gleichbehandlung für alle Geschlechter

Impressum

Rachelblatt

Herausgeber:

Graf-Grafik und mehr
Poststr. 25, 94568 St. Oswald
Tel. 0151 22931067
E-Mail: rachelblatt@gmx.de

Redaktion, Satz und Gestaltung:

Christina Graf

Ausgabe:

186. Ausgabe - 15. Sept. - 15. Okt. 2026

Erscheinung:

monatlich (kostenlos)

Druck:

agentur SSL, Grafenau

Verteilung:

bis zum 15. des Monats

Naturbaustoffe

huppenberger

Naturdämmstoffe Huppenberger GmbH

Naturdämmstoffe Huppenberger GmbH
Glashüttenstr. 8
94566 Riedlhütte
☎ 08553 4 06 99 -0
info@natur-huppenberger.de
www.huppenberger-naturbaustoffe.de

Notruf

Polizei 110

Feuerwehr 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst. Bayern 116 117


Diplom-Finanzwirt (FH)
HEINZ AIGNER
 Steuerberater

Zufriedene

MANDANTEN

Klassische Steuerberatung
 Buchführung mit Zukunft
 Lohnbuchhaltung
 Erb- und
 Nachfolgeberatung
 Beratung bei
 Existenzgründung
 Aktive Vertretung vor
 Finanzämtern, Finanz-
 gerichten und bei
 Steuerstraf- und Bußgeldverfahren


 Hauptstraße 2-4 · 94518 Spiegelau
 Tel. +49 8553 91115 · Fax +49 8553 91116
 info@stb-aigner.de · www.stb-aigner.de

LICHT'SICHT TEST 26
 1956-2026 · 70 JAHRE SICHERHEIT





Ab Oktober wieder kostenlos in unserer Werkstatt

Auto Janka
KFZ- Meisterbetrieb
Goldener Steig 38
94568 St. Oswald

Tel. 0 85 52/97 35 50
Fax 0 85 52/97 34 48
autojanka@t-online.de


BAUSPENGLEREI FROST

Am Hochfeld 20, 94566 Riedlhütte
 Tel.: 085 53-920 757 0, Mobil: 0160 / 96 885 302
 E-Mail: frost.s@freenet.de

- Bauspenglerei
- Alu-WIG-Schweißen
- Flachdachabdichtung
- Kran / Arbeitsbühne
- Meisterbetrieb

Sauber g'spart!

Mit 100 % Ökostrom aus nachhaltiger Erzeugung.


esb.de


ESB
ENERGIE SÜDBAYERN

© Adrian Bolle

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Betreuungs- und Entlassungsleistungen § 45b
- Pflegeberaterseinsätze § 37.3 SGB XI
- Verhinderungspflege
- Palliative Versorgung
- Stomabehandlung



Hochreith 4
94568 St. Oswald
Tel: 08552 9744133
pflegedienst-yvonne@web.de



MIT SICHERHEIT TRAUMHAFT REISEN

Fordern Sie gleich unseren Reisekatalog
oder Ihr individuelles Gruppenangebot an!



- Busreisen
- Fahrradreisen
- Skireisen
- Ausflugsfahrten
- Gruppenreisen

Stefan Prager e.K.
Steinacker 6
94078 Freyung
Telefon 0 85 51 / 9 16 30 30
Fax 0 85 51 / 9 16 30 33

info@prager-reisen.de - www.prager-reisen.de

„Weils eben ned wurscht is,
wo d'Wurscht herkimmt“



- hausgemachte Qualität •
- Handwerk aus Leidenschaft •

**Partyservice • Geschenkkideen
feine Spezialitäten**

metzgerei
baumann
riedlhütte

Geheimrat-Frank-Straße 4 • 94566 Riedlhütte
Tel.: +49 8553 1780 • info@metzgerei-f-baumann.de
www.metzgerei-baumann.eu

ARZTPRAXEN
RIEDLHÜTTE
NEUSCHÖNAU



Allgemeinmedizin
Sportmedizin
Betriebsmedizin

ARZTPRAXIS NEUSCHÖNAU

Dr. med. Andreas Schreib

Schönangerstraße 4, 94556 Neuschönau
Tel. zu den Sprechzeiten: 08553 - 2713
www.praxis-neuschoenau.de
info@praxis-neuschoenau.de

**Montag bis Mittwoch und Freitag: 07.30 - 09.30 Uhr
sowie Donnerstag: 15.30 - 17.30 Uhr.**

NACH vorheriger Terminvereinbarung.

(Notfälle selbstverständlich ausgenommen.)

**Montag bis Mittwoch und Freitag: 09.30 - 11.30 Uhr
sowie Montag: 16.30 - 18.30 Uhr.**

OHNE Terminvereinbarung: Reihenfolge nach Eintreffen.

ARZTPRAXIS RIEDLHÜTTE

Dr. med. Nico Waltinger

Pocherstraße 8, 94566 Riedlhütte
Tel. zu den Sprechzeiten: 08553 - 2713
www.praxis-riedlhuette.de
info@praxis-riedlhuette.de

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag: 07.30 - 11.30 Uhr

Dienstag und Mittwoch: 16.30 - 17.30 Uhr.

OHNE Terminvereinbarung: offene Sprechstunde.

Patientenannahme bis 11 Uhr bzw. 17 Uhr.

Danach bzw. Betriebsmedizin nur **NACH** Terminvereinbarung.

**wald
apotheke**

www.wald-apotheke-spiegelau.de
wald-apotheke@t-online.de



Josef Hackl
Hauptstr. 34
94518 Spiegelau

Telefon 08553 / 96 04 0
Telefax 08553 / 96 04 13

Reformhaus Hackl